



**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM** FREIBURG






Einblick in das Wahlfach Versorgungsforschung

Wahlfach Rehabilitation & Versorgungsforschung

Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung am
Universitätsklinikum Freiburg

20.10.2017

Ablauf des Wahlfachs VF

- Das Wahlfach umfasst 28 Semester-Stunden. Dies entspricht einem zeitlichen Umfang von 8-16 Uhr an 4 Tagen.
- Die Studierenden verschaffen sich einen Einblick in Definitionen der VF, in die Methodik und Herangehensweise sowie die Vielfalt ausgewählter Freiburger Projekte der VF anhand der vorliegenden Präsentation.
- Die Projekte, bei denen die Absolvierung des Wahlfachs VF möglich ist, sind mit folgendem Icon gekennzeichnet:  Die Studierenden wählen ein Projekt aus, das sie näher kennen lernen möchten. Frau Walter fragt bei dem entsprechenden Projektmitarbeiter an, ob eine Betreuung zu dem gewünschten Zeitpunkt möglich ist. Dann findet das Wahlfach statt:
 -  Die Studierenden verschaffen sich eigenständig einen Einblick in den Hintergrund, die Fragestellung, die Methoden, den Projektverlauf sowie (bei abgeschlossenen Projekten) die Ergebnisse des Projektes und bereiten Fragen an den Projektmitarbeiter vor (1 Tag).
 -  Die Studierenden treffen sich mit dem Projektmitarbeitenden, stellen ihre Fragen und tauschen sich mit ihm aus (1/2 Tag). Daraufhin bearbeiten sie von ihm erhaltene Arbeitsaufträge im Zusammenhang mit den Projektinhalten (1 Tag). Die Ergebnisse werden mit dem Projektmitarbeiter diskutiert (1/2 Tag).
 -  Die Studierenden bewerten das Projekt vor dem Hintergrund ihres eigenen Fachwissens und eruieren Verwertungsoptionen für die medizinische Versorgung (1 Tag).
 -  Die Studierenden fassen die 4 Tage in einem Bericht zusammen, der von Prof. Dr. Farin-Glattacker und Frau Walter bewertet wird.

Definitionen der Versorgungsforschung

- Versorgungsforschung (VF) ist die **wissenschaftliche Untersuchung** der **Versorgung von Einzelnen und der Bevölkerung** mit gesundheitsrelevanten Dienstleistungen und Produkten **unter Alltagsbedingungen**.
- Gegenstand der VF ist die **gesundheitliche** und bei enger Definition die **medizinische Versorgung unserer Bevölkerung**, ihre Planung, Organisation, Regulierung, **Evaluation** und **Optimierung**.
- Die VF dient im Gesundheitswesen zur Orientierung über **Qualität, Therapie-sicherheit, Nutzen** und **Nachhaltigkeit** der Versorgung.
- VF ist ein **fachübergreifendes Forschungsgebiet**, das ausgehend von der Patienten- sowie Populationsperspektive und vor dem Hintergrund komplexer Kontextbedingungen die Versorgungsstrukturen und -prozesse untersucht, den **Outcome auf Ebene der Alltagsversorgung beschreibt** und **komplexe Interventionen** zur Verbesserung der Versorgung **evaluiert**.



Methodik und Herangehensweise der VF

- VF gibt Antworten auf die Frage nach einer **bestmöglichen Organisationsform für die Versorgung**. Mit Blick auf das Gesundheitssystem untersucht sie die Beziehung zwischen Prozessen und resultierenden Ergebnissen.
- VF analysiert auch den komplexen Zusammenhang zwischen **eingesetzten Ressourcen** und **erreichten Therapieergebnissen**. Daraus lassen sich Aussagen ableiten über Effektivität und Effizienz im Gesundheitssystem, über **Verteilungs- und Zugangsgerechtigkeiten** sowie über die Berücksichtigung von **Patientensicherheit** und **Patientenpräferenzen**.
- VF liefert Erkenntnisse, die für die Versorgung der Bevölkerung von Nutzen sind und jeden Einzelnen oder die Gesellschaft als Ganzes, die handelnden Akteure oder die beteiligten Institutionen betreffen. Resultate aus der Forschung können als **Entscheidungsgrundlagen politische Prozesse** beeinflussen und damit **Versorgungsstrukturen** in Deutschland.



Projekte der Nachwuchsakademie VF Freiburg

- Pilot test of feasibility and effects of the implementation of a self-management support intervention for patients with cancer and their family caregivers to reduce pain and related symptoms
- Pilotstudie zur Machbarkeit, Akzeptanz und Effektivität einer Online-Intervention für depressive Patienten in der Wartezeit auf ambulante Psychotherapie
- Auswirkung der Einführung einer interdisziplinären Tumorkonferenz Komplementärmedizin auf die Versorgung onkologischer Patienten
- Effekt eines spezifischen Selbstmanagement Trainings bei Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2 und komorbider Depression
- Erweiterung und Evaluation einer Ratgeberapplikation für die Muskeldystrophie Duchenne zur Stärkung der Eigenverantwortung betroffener Familien
- Umgang mit (potenziell) hirntoten Patienten - Konzepterstellung auf der Basis von Erkenntnissen wie Pflegende, Ärzte und Angehörige die Situation erleben



Projekte der Nachwuchsakademie VF Freiburg und weitere

- Analyse der Evidenzbasierung von Ernährungsbroschüren für Schwangere
- Berufsbezogener Versorgungsbedarf und Versorgungsleistungen bei Patienten mit chronischen orthopädischen Erkrankungen
- Entscheidungsfindung in der Palliativversorgung von Kindern mit neurodegenerativen Erkrankungen am Beispiel der spinalen Muskelatrophie
- Entwicklung einer Qualitätsgeprüften Entscheidungshilfe zur Senkung des Kardiovaskulären Risikos ✱
- Die Messung patientenorientierter Pflege - Methodische Prüfung der deutschen Version der Individualized Care Scale ✱
- Barrieren und fördernde Faktoren der palliativmedizinischen und –pflegerischen Versorgung von Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz – Palliative Care of Patients with Heart Failure ✱



Projekte des Promotionskollegs VF Freiburg

- Entwicklung und Evaluation eines Schulungs- und Begleitkonzept für Ehrenamtliche in Kooperation mit der Versorgungsforschungsstudie „Local, collaborative, stepped and personalized care management for older people with chronic diseases – a randomised comparative effectiveness trial“
- Gesundheit geflüchteter Frauen im reproduktiven Alter – Eine Annäherung mittels quantitativer und qualitativer Methoden und der Entwicklung zielgruppen-spezifischer Handlungsempfehlungen ✨
- Postpartale Depression bei Vätern: Prävalenz, Symptomatik und Risikofaktoren sowie aktuelle Versorgungssituation in Deutschland
- Pflegende Angehörige auf Distanz – Versorgungsstrukturen: Lücken, Bedarfe und Entwicklungsmöglichkeiten
- Psychotherapeutische Versorgung depressiver Patienten in der Wartezeit auf Psychotherapie: Der Einsatz von Online-Interventionen ✨
- Konzeption und Evaluation eines inter-/transkulturellen Trainings für Psychotherapeuten ✨



Projekte des Promotionskollegs VF Freiburg

- Verhaltensauffälligkeiten im Vorfeld manifester Störungen in Kindertageseinrichtungen: Versorgungs- und Unterstützungspfade aus Fachkräfte- und Elternperspektive ✱
- Interaktions- und Beziehungserfahrungen von chronisch kranken Kindern in stationären Settings
- Selbstmanagement-sensitive Inanspruchnahme - Ein Konzept zur bedarfsgerechten Erhöhung von Gesundheitskompetenz und Empowerment ✱
- Langfristige Therapieerfolge erzielen – „Behavior Change Counseling“ in der ambulanten Physiotherapie
- Die Schlaganfallnachsorge nach medizinischer Rehabilitation aus Sicht von Patienten, Angehörigen und klinischen Experten ✱
- Psychometrische Überprüfung eines Fragebogens zur Erfassung von Bedürfnissen bei Kindern in der Pädiatrischen Onkologie



Freiburger Projekte mit Förderung durch den Innovationsfonds VF und weitere

- INTEGRAL: 10-Jahres-Evaluation der populationsbezogenen integrierten Versorgung Gesundes Kinzigtal in Aufbau- und Konsolidierungsphase ✱
- P-AK: Psychotherapeutische Abendklinik: Neue Versorgungsform für depressive Patienten
- CoCare: Erweiterte koordinierte ärztliche Pflegeheimversorgung ✱
- OSA-PSY: Optimierung der stationären Arzneimitteltherapie bei psychischen Erkrankungen
- Das CARE for CAYA-Programm: Ganzheitliches Präventionsprogramm für junge Patienten nach überstandener Krebserkrankung im Kindes-, Jugend- und jungen Erwachsenenalter
- Evaluation eines Modellprojekts zur Verbesserung der medizinischen Versorgung wohnungsloser Menschen in Baden-Württemberg ✱



Freiburger Projekte mit Förderung durch den Innovationsfonds VF

- GAP: Gut informierte Kommunikation zwischen Arzt und Patient
- KOMPAS: Entwicklung und Erprobung eines komplexen interprofessionellen Trainingsprogramms zur Verbesserung der Patientensicherheit
- PAWEL: Patientensicherheit, Wirtschaftlichkeit und Lebensqualität: Reduktion von Delirrisiko und postoperativer kognitiver Dysfunktion nach Elektivoperationen im Alter
- PROPERmed: Entwicklung eines Instruments zur Identifikation von multimorbiden Hochrisikopatienten für negative Folgen von Multimedikation

Kontaktdaten

Susanne Walter

Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung am
Universitätsklinikum Freiburg

Hugstetter Str. 49

79106 Freiburg

E-Mail: susanne.walter@uniklinik-freiburg.de

Telefon: 0761/270-73530

Homepages: <https://www.uniklinik-freiburg.de/severa/>
www.versorgungsforschung.uni-freiburg.de

Weitere Infos zu den Projekten der Versorgungsforschung findet man in den
Bereichen [Nachwuchsakademie](#), [Promotionskolleg](#) und [Innovationsfonds
Versorgungsforschung](#).